Bundeskanzleramt

KUNST IM BKA

Blühende Landschaften

Eine Ausstellung von Nataliia Stryzhko im Bundeskanzleramt

KUNST IM BKA

Blühende Landschaften

Eine Ausstellung von Nataliia Stryzhko im Bundeskanzleramt

Das Bundeskanzleramt ist ein geschichtsträchtiger Ort. Zeit seines Bestehens wurden und werden hier maßgebliche politische Entscheidungen für unser Land getroffen. In den letzten Jahren ist es aber auch vermehrt zu einer Bühne für zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler geworden. Aus meiner Sicht ist das eine positive Entwicklung, denn Österreich ist seit jeher eine Kulturnation. Unsere Künstlerinnen und Künstler sind stets auch eine Visitenkarte im Ausland. Durch die Präsentation ihrer aktuellen Werke in den historischen Sälen gelingt es, eine Brücke zu schlagen zwischen Geschichte und Kunst, zwischen Zivilgesellschaft und Politik.

Mit dieser Ausstellung der ukrainischen Künstlerin Nataliia Stryzhko wird den aktuellen Ereignissen unweit unserer Grenzen Rechnung getragen. Wenn wir Berichte von einem militärischen Konflikt wahrnehmen, denken wir zu allererst an das Aufeinandertreffen der Armeen und an die vielen menschlichen Opfer. Doch Krieg bringt, neben dem immensen menschlichen Leid, auch immer Zerstörung für Kunst und Kultur mit sich. Es macht zusätzlich betroffen, wenn von der Gefährdung oder gar Zerstörung wertvoller Kulturschätze berichtet wird. Denn Angriffe auf Gebäude, die Kunstwerke beherbergen, sind Angriffe auf die Identität und Geschichte eines Landes.

Ich bin daher sehr froh und dankbar, dass die Werke von Nataliia Stryzhko nun für einige Zeit im Bundeskanzleramt zu bewundern sind. Krieg und Flucht sind ein zusammengehörendes Wortpaar. In diesem Fall wird es der „geflüchteten“ Kunst ermöglicht, weiterhin ihre Wirkung zu entfalten und zu verstärken.

Karl Nehammer
Bundeskanzler

Kunst bietet den Menschen eine willkommene Auszeit, Momente der Erholung und Inspiration: Kunstgenuss weckt Emotionen, regt uns an, über Standpunkte und Perspektiven nachzudenken und lässt uns im besten Fall gestärkt und motiviert zurück. Darüber hinaus fördert Kunst Identität und Werte. Sie trägt damit wesentlich dazu bei, das Verständnis zwischen Menschen und Nationen zu stärken und Grenzen überwindende Brücken zu bauen.

Die europäische Geschichte erzählt von vielen Prüfungen und sie lehrt uns, dass wir Gewalt und Unterdrückung dort besiegen können, wo wir zusammenarbeiten und zusammenstehen. Gerade heute, wo der schreckliche Angriffskrieg der Russischen Föderation auf die Ukraine die Werte der Europäischen Union und jene der westlichen Welt auf den Prüfstand stellt, beweisen wir durch Zusammenhalt und Solidarität die Stärke der europäischen Idee.

Ich freue mich daher ganz besonders, dass im Bundeskanzleramt Werke der ukrainischen Künstlerin Nataliia Stryzhko ausgestellt werden. „Licht senden in die Tiefe des menschlichen Herzens“, so beschrieb der deutsche Komponist Robert Schumann den Beruf des Künstlers. Nataliia Stryzhko hat mit ihren farbgewaltigen Darstellungen der Landschaften ihrer Heimat diese Aufgabenstellung in jedem Fall erfüllt und lädt uns ein, innezuhalten, zu reflektieren, zusammenzustehen und Brücken zu bauen. Lassen wir uns die Werke zum Ansporn dienen, gemeinsam für eine friedliche Lösung des Konfliktes zu arbeiten und mitzuhelfen, dass die Ukraine und ihre Landschaften wieder erblühen können.

Karoline Edtstadler
Bundesministerin für EU und Verfassung

Über Nataliia Stryzhko

Die ukrainische Künstlerin Nataliia Stryzhko (*1979) bereist gerne die Länder der Welt und vor allem ihr Heimatland. Ihre Eindrücke hat sie in Landschaftsbildern verarbeitet und blühende Episoden des Lebens festgehalten. Im Rahmen dieses Kunstprojekts möchte die Künstlerin zeigen, wie ihr Heimatland vor dem Krieg aussah.

„Blühende Landschaften“ umfasst eine Auswahl an Ölgemälden, die in der Blütezeit der Ukraine vor dem Krieg entstanden sind. Sie stecken voller positiver Stimmungen und Optimismus. Die Energie der Berge und Täler, Seen und Flüsse, sowie der Menschen und ihrer Geschichten ist spürbar. Die Kunstwerke handeln vom Leben in einem optimistischen Land, das freundlich, lebenswert und gastfreundlich ist. In diesen Landschaften finden sich auch die Schicksale der Menschen, der Keim von Hoffnungen und der Raum für Möglichkeiten wieder. Es sind Bilder von Werten und Dingen, die für die Ukraine von Bedeutung sind.

Darüber hinaus geht es in der Ausstellung um eine friedliche Ukraine, die, nachdem sie sich vom Krieg erholt hat, mit frischer Kraft erblühen und ihr Potenzial neu entfalten wird.

Die aktuellen Zeiten sind extrem schwierig für die Ukraine. Bei diesem Kunstprojekt geht es aber nicht um die Gegenwart, sondern um die Kraft der Schönheit und den Glauben an das eigene Land, um die Vergangenheit als Voraussetzung für eine blühende Zukunft.

„Ich glaube an eine friedliche Zukunft und möchte eine blühende Ukraine zeigen. Ich glaube, dass Kinder durch den Gesang der Vögel und die Küsse ihrer Eltern aufwachen werden. Der Glaube an die Zukunft und die Schönheit werden mein Land, das eine große Vergangenheit hat und die großartigste Zukunft haben wird, retten."

Nataliia Stryzhko wurde in Gaivoron geboren und zeichnete von klein auf leidenschaftlich gern. Sie entschied sich aber ganz bewusst zunächst für eine traditionelle Ausbildung und begann ihre künstlerische Karriere erst im Erwachsenenalter, nachdem eine Familientragödie ihr Leben grundlegend verändert hatte. Die Kunst gab ihr Luft zum Atmen und wurde zur einzigen Zuflucht, die ihr half, zu überleben und einen neuen Lebenssinn zu finden.

Nach ihrem Studium an der Nationalen Akademie der Bildenden Künste und Architektur in Kiew wurde Nataliia Mitglied des Nationalen Künstlerverbandes der Ukraine. Sie veranstaltet regelmäßig Einzelausstellungen und nimmt an zahlreichen Gruppenprojekten in der Ukraine, in Europa und in den USA teil. Ihre Bilder sind in vielen Privatsammlungen zu finden, unter anderem auch im Büro des Präsidenten der Ukraine.

Bei Ausbruch des Krieges verließen Nataliia und ihr Sohn (*2015) Kiew. Zunächst machten sie sich auf in Richtung Westukraine und ein paar Tage später nach Wien, wo Nataliia weiterhin an ihren Kunstwerken arbeitet. Sie wurde als Stipendiatin des Artist-in-Residence Program Special 2022 der Akademie der Bildenden Künste Wien ausgewählt, wo sie seit dem Frühjahr 2022 auch Doktorandin ist. Es bestand kein Zweifel daran, wo sie Zuflucht suchen sollte, denn für Nataliia ist Wien die beste Stadt für Künstler – hier gibt es die weltweit größte Anzahl von Kunstwerken pro Kopf und die Stadt bietet unendlich viel Raum für kreative Inspirationen.

„Gleich als ich in Österreich ankam, fühlte ich mich wie in meiner Heimat, als wäre ich schon einmal hier gewesen. Dieser Raum der Landschaften hat mich sofort in den Bann gezogen. Mein Herz schlug ruhig und ich fühlte mich behaglich, als ob jemand auf mich warten würde. Die Gastfreundschaft und Aufrichtigkeit der Österreicherinnen und Österreicher, ihre Herzlichkeit und Unterstützung in diesen für die Ukrainerinnen und Ukrainer schwierigen Zeiten, haben mich beeindruckt. Daran werde ich mich immer erinnern.“

The Ukrainian artist Nataliia Stryzhko (*1979) likes to travel around the world and especially her native country, she embodied her impressions in landscape paintings and recorded prosperous episodes of life. With this art project, the artist wants to show what her motherland was like before the war began.

“Flourishing Landscapes” comprises a selection of oil paintings, which were created in a pre-war and blooming Ukraine. They are full of positivism and optimism, the energy of mountains and valleys, seas and rivers, the people and their stories are perceivable. The artworks are about life in an optimistic country, friendly, liveable and hospitable. In these landscapes also lie the destinies of people, the dawn of hopes and the space of possibilities. They are images of values and things that are significant for the Ukraine.

Moreover, the exhibition is about a peaceful Ukraine, which, having recovered after the war, will blossom with new strength and realize its potential anew. The current times are extremely difficult for Ukraine, but this art project is not about the present, it is about the power of beauty and faith in one’s land, about the past as a precondition for a blooming future.

"I believe in a peaceful future and want to show a blossoming Ukraine. I believe that children will wake up from the singing of birds and kisses from their parents. Faith in the future and beauty will save my nation, which has a great past and will have the greatest future."

Born in Gaivoron and passionate about drawing from an early age, Nataliia Stryzhko consciously persued a professional education and began to build her artistic career in adulthood, when a family tragedy fundamentally changed her life. Art turned into a symbolic space of breathing and the only refuge that helped to survive and find a new meaning in life.

After studying at the National Academy of Fine Arts and Architecture in Kyiv, Nataliia became a member of the National Union of Artists of Ukraine. She regularly presents personal exhibitions and participates in numerous group projects in Ukraine, Europe as well as in the USA. Her paintings can be found in many private collections, among others in the office of the President of Ukraine.

With the beginning of the war, Nataliia and her son (born 2015) left Kyiv. At first, they headed to Western Ukraine and a few days later to Vienna, where Nataliia continues to create artworks. She was selected one of the awardees of the Artist-in-Residence Program Special 2022 of the Academy of Fine Arts Vienna, where she is also a PhD student since spring 2022. There was no doubt about where to seek refuge, because for Nataliia Vienna is the best city for artists – it is home to the largest number of artworks per capita in the world and provides infinite space for creative inspiration.

"From the first kilometres of Austria, I felt my native land, as if I had been here before. This space of landscapes captured my soul. My heart became calm and comfortable instantly, as if someone was awaiting me. I was captivated by the hospitality and sincerity of the Austrians, their warmth and support during these difficult times for Ukrainians. I will always remember that."

Frühlingsgefühle,
Öl auf Leinwand
100 x 120
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

DNEPR-UKRAINE (Mittlerer Norden)
Meditative Bäche und Flüsse, verloren im Nebel und Tau der Morgendämmerung. Das energetische und spirituelle Zentrum des Landes, das den Raum mit den Energien der Flüsse verwebt.

NADDNIPRIANSHCHYNA (North Center)
Lost in mists and dawn dews are meditative streams and rivers. The energy and spiritual center of the country, which weaves space with the energies of rivers.

Birkenfrühling,
Öl auf Leinwand
100 x 100
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

SLOBODA-UKRAINE (Osten)
Eine reiche, tüchtige Kosakenregion. Ein Land duftender Kräuter und köstlichen Honigs, das alle Noten des Aromas der Felder in sich aufnahm.

SLOBOZHANSHCHYNA (East)
A rich, hardworking, Cossack's region. A land of fragrant herbs and delicious honey that absorbed every note of aroma of field.

Am Ufer,
Öl auf Leinwand
100 x 130
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

HALBINSEL KRIM

Hier tauchen majestätische Felsen in stürmische Gewässer ein, hier ist alles bereits von der Natur gemalt. Für einen Künstler ist dies ein Land der Inspiration und ein Freudenfest in allen Farben.

CRIMEAN PENINSULA

Here are majestic rocks plunging into stormy waters, here everything is already painted by nature. For an artist, this is a land of inspiration and celebrations of all colors.

In den Bergen,
Öl auf Leinwand
100 x 130
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

UKRAINISCHES KARPATENGEBIRGE (Westen)

Die Seele des Landes liegt in den Karpaten. In diesen Bergen und Wäldern leben alte Legenden und Lieder der Ukraine. Der Bergsee „Nesamovyte“ ist einer der höchstgelegenen alpinen Seen in den ukrainischen Karpaten. Die Geschichte über diesen See ist im Gras auf der Leinwand versteckt.

UKRAINIAN CARPATHIAN MOUNTAINS (West)
The soul of the country is in the Carpathians. In these mountains and forests live ancient legends and songs of Ukraine, Mountain lake “Nesamovyte” is one of the highest alpine lakes in the Ukrainian Carpathians. The story about this lake is hidden in the grass on the canvas.

Welt der Stille,
Öl auf Leinwand
100 x 130
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

PRYDNIPROVI (Saporischschja)
Die Gegend der tapferen Männer und reißenden Flüsse. Hier kann man die Energie der Natur spüren, die sich auf die Menschen überträgt.
Die Geschichte dieser Region ist voll von Legenden über den Mut der Kosaken und ihre Aufopferung für die Ukraine.

PRYDNIPROVI (Zaporizhzhia)
The territory of brave men and rapid river flows. Here you can feel the energy of nature, which is transmitted to people. The history of this region is full of legends about the courage of the Cossacks and their devotion to Ukraine.

Die Purpur-Eiche,
Öl auf Leinwand
100 x 100
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

WOLYN (Nordwesten)
Auf den Waldwegen und in den Tunneln von Wolyn kommen Gedanken zum Stillstand und der Sinn für Realität schwindet. Mysteriöse endlose Seen und Steinblöcke, an denen man sich wohlig und unbehaglich zugleich fühlt, machen hier den Zauber aus.

VOLYN (North West)
In Volyn's forest roads and tunnels, thoughts stop and the sense of reality disappears. Mysterious endless lakes and stone blocks are enchanting here, next to which you feel both cozy and creepy.

Silber des Herbstes,
Öl auf Leinwand
100 x 100
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

PODOLIEN (Mittlerer Westen)
Der Raum der Windenergie in den Tälern ist meine Heimat.
Die ersten Herbsttage verbergen die Wege zu den kleinen Dörfern in Podolien wie Geheimnisse im Laub. Es riecht köstlich nach frischem Brot und Milch, und die Katze läuft der Wirtin entgegen.

PODILLIA (Central West)
The space of the wind energy of the valleys is my Motherland.
The beginning of autumn hides Podil's paths to small villages in the leaves like secrets. There is a delicious smell of fresh bread and milk, and the cat runs to meet the hostess.

Raureif,
Öl auf Leinwand
100 x 100
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

POLESIEN (Norden)

Polesien ist die historische Wiege der Slawen.
Die grandiosen Wälder von Polesien verbergen Waldseen wie ein schüchternes Mädchen seine Augen. Hier schimmern magische Dickichte aus dicken Bäumen in endlosen Farbschattierungen.

POLISSIA (North)
Polissia is the ancient cradle of Slavs. The grandiose forests of Polissia hide forest lakes as a shy girl hides/lowers her eyes. Here, magical thickets of thick trees shimmer with endless shades of colors

Die ersten Strahlen,
Öl auf Leinwand
100 x 100
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

LIVOBEREZHZHIA (Mittlerer Osten) Hier grenzen Legenden an Geschichten, und Geschichte wird in Volkskunst verwoben.

LIVOBEREZHZHIA (Central East)
Here, legends border stories, and history is woven into folk art.

Über die Kräuter,
Öl auf Leinwand
100 x 100
2018

nataliiastryzhko.com
Photo Archive

TAWRIJA (Süden)

Die Schönheit des Südens liegt im Rascheln des Grases und in den Farben des Himmels. Hier kann man sich verlieren, dann wiederfinden, und der Wind wird diese Geschichte erzählen.

TAVRIIA (South)

The beauty of the South lies in the rustle of grass and the colors of the sky. Here you can lose yourself, and then find yourself, and the wind will tell this story.

Impressum

Bundeskanzleramt Österreich, Ballhausplatz 2, 1010 Wien
Fotonachweise: BKA/Andy Wenzel (Bundeskanzler Karl Nehammer),
BKA/Dragan Tatić (Bundesministerin Karoline Edtstadler),
Denis Yarkovoy (Portrait Nataliia Stryzhko und Gemälde)
Redaktion: BKA/Referat I/13/c (Johanna Dollhäubl, Roman Kasses,
Ines Lackner, Walter Reichel, Ulrike Wahsner, Tobias Zortea)
Grafische Gestaltung: BKA Design & Grafik
Druck: Riedeldruck GmbH
Wien, 2022